

Tipps und Literatur für Ausbilder

Diese annotierte Bibliographie entstand im Rahmen eines Projektes der Auszubildenden Nicole Kilian und Imke Kochwasser während ihres ersten Ausbildungsjahres zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste in der Bibliothek des Deutschen Bundestages.

1. Allgemeine Literatur

➤ *Ausbildung & Beruf. Rechte und Pflichten während der Berufsausbildung*

Ausbildung und Beruf : Rechte und Pflichten während der Berufsausbildung / Bundesministerium für Bildung und Forschung. – veränderter Nachdruck. – Bonn; Berlin: BMBF, 2007. 220 S.

zu bestellen über:

BM für Bildung und Forschung

Referat Öffentlichkeitsarbeit

PF 300235

53182 Bonn

E-Mail: books@bmbf.bund.de

auch elektronisch verfügbar: http://www.bmbf.de/pub/ausbildung_und_beruf.pdf

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

I. Ausbildungsberuf und Ausbildungsordnung

II. Eignung von Ausbildungsstätte und Ausbildungspersonal

III. Berufsausbildungsvertrag

IV. Rechte und Pflichten im Ausbildungsverhältnis

V. Ausbildungszeit und Urlaub

VI. Vergütung und sonstige Leistungen

VII. Prüfungen

VIII. Kündigung

IX. Besondere Formen der Berufsausbildung

X. Ausbildung im Ausland

XI. Weiterbeschäftigung nach der Berufsausbildung

XII. Auskunfts-, Beschwerde- und Klagemöglichkeiten

XIII. Beruflicher Aufstieg, Begabtenförderung

XIV. Lebensbegleitendes Lernen

XV. Organisation der beruflichen Bildung auf Landes- und Kammerebene

XVI. Organisation der beruflichen Bildung auf Bundesebene

➤ ***Studieren lernen. Arbeits- und Lerntechniken, Prüfungen und Studienarbeiten***

Litzcke, Sven Max: Studieren lernen : Arbeits- und Lerntechniken, Prüfungen und Studienarbeiten / Sven Max Litzcke ; Ruth Linssen. Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung. – Brühl, 2007. – 185 S.
Schriftenreihe der FH Bund ; 50.

Für das Studium genügt Durchwursteln nicht, man braucht effiziente Lese- und Lerntechniken. Dieses Buch hilft bei der Selbstorganisation des Studiums und bei der Bewältigung des Lernstoffs. Als Studierender profitiert man, weil man dasselbe Ziel mit weniger Aufwand erreicht oder man mit demselben Aufwand mehr erreicht. Als Lehrender profitiert man, weil gut organisierte Studierende besser und schneller lernen.

Inhaltsverzeichnis:

1. Vorwort
2. Einleitung
3. Die Vorbereitung: Lese- und Lerntechniken
4. Wenn es drauf ankommt: Prüfungen
5. Links
6. Literaturverzeichnis
7. Autorenverzeichnis

➤ ***Zum Lernen anregen: Motivation in Theorie und Praxis***

Grone, Wibke v.; Petersen, Jörg: Zum Lernen anregen: Motivation in Theorie und Praxis: Ein praxisorientiertes Studien- und Arbeitsbuch mit Lernsoftware / Wibke v. Grone ; Jörg Petersen. – 1. Aufl. – Donauwörth: Auer Verl., 2002. – 168 S., mit CD-ROM.
ISBN 3-403-03680-4.
16,80 €

In dieser Buch/CD-ROM-Kombination wird umfassend und praxisorientiert in dieses komplexe Thema eingeführt, wobei jedem Themenbereich Trainingsexperimente, Videobeispiele und computergestützte und interaktive Übungsaufgaben zugeordnet sind.

Eine gelungene Kombination von Theorie und Praxis mit dem Ziel, den Pädagogen zum „instinktiv“ richtigen Handeln und kritischen Hinterfragen zu befähigen.

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung
 - 1.1 Relevanz des Themas
 - 1.2 Ziele
 - 1.3 Agenda
2. Allgemeine Einführung - Begriffsklärung
3. Leistungsmotivation
4. Attribution

- 5. Intrinsische und extrinsische Motivation
 - 5.1 Autonomie
 - 5.2 Neugier- und Kompetenzmotivation
 - 5.3 Flow-Erleben
- 6. Angst und Stress
 - 6.1 Kurzbeschreibung einiger Ansätze
 - 3.2 Pädagogische Folgerungen
 - 3.3 Trainingsexperiment
- 7. Motivationsförderung im Unterricht
 - 7.1 Grundsätze für motivierendes Lehren
 - 7.2 Bezugsnormorientierungen
 - 7.3 Einsatz von Methoden und Medien
- 8. Schlussbemerkung
- 9. Installation der Lernsoftware - Hardwarevoraussetzungen
- Literatur
- Anhang

➤ *Objektives Beurteilen von Auszubildenden*

Titze, Christa: Objektives Beurteilen von Auszubildenden / Christa Titze ; Klaus Rischar ; Hermann Mück. – 3. überarbeitete u. erweiterte Aufl. – Hamburg : Feldhaus Verl., 2004. – 103 S.

ISBN 3-882-643-765

14,50 €

Die gerechte Beurteilung der Auszubildenden ist eine der schwierigsten Aufgaben des Ausbilders. Das Buch zeigt, wie gut durchdachte, objektive Beurteilungssysteme entwickelt werden können, die zuverlässige Prognosen erlauben.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

1. Zweifel zur Beurteilung generell und speziell in der Berufsausbildung
2. Klärung des Begriffs Beurteilung
3. Die Bedeutung der Beurteilung
4. Der Beobachtungsvorgang
5. Häufige Beurteilungsfehler
6. Auswahl, Beschreibung und Ausprägungsgrade der Merkmale
7. Die Ausprägungsgrade der Merkmale
8. Das Beurteilungsgespräch
9. Konsequenzen aus der Beurteilung

Anlagen

Literaturhinweise mit Kurzrezensionen

Weitere Publikationen der Autoren

Stichwortverzeichnis

➤ ***Wie meinst du das? Gesprächsführung mit Jugendlichen***

Delfos, Martine F.: „Wie meinst du das?“ : Gesprächsführung mit Jugendlichen (13 – 18 Jahre) / Martine F. Delfos. – 1. Aufl. – Weinheim und Basel: Beltz, 2007. – 320 S.
ISBN 978-3-407-22181-0
16,95 €

Einleitend wird dargestellt, warum Kommunikation die Basis einer guten Erziehung gerade in der Phase der Pubertät bildet. Es folgt ein ausführliches Kapitel über die Merkmale der Pubertät, das die Grundlage für das Verstehen von Jugendlichen schafft. Im folgenden Kapitel wird die pädagogische Problematik dieser Entwicklungsphase beleuchtet. Im Zentrum des Buches stehen die Kapitel, die ausführlich und anhand vieler Beispiele Grundhaltungen und Methoden der Gesprächsführung darstellen.

➤ ***Hilfe, mein Azubi nervt! Krisenmanagement wider den gewohnten Blick***

Kluge, Michael: Hilfe, mein Azubi nervt! : Krisenmanagement wider den gewohnten Blick / Michael Kluge. – 1. Aufl. – Konstanz: Christiani & Co., 2006. – 148 S.
ISBN 978-3-86522-114-8
16,50 €

„Hilfe, mein Azubi nervt!“ Wenn dieser SOS-Ruf im Ausbildungsalltag ertönt, sind Ausbilder mit ihrem Latein am Ende. Frustriert raufen sie sich die Haare. In derart verfahrenen Situationen kann die folgende Hypothese erstaunliche Perspektiven eröffnen: Ein Konflikt ist das Resultat gemeinsamer Motivation. Doch was motiviert Ausbilder und Auszubildende, sich gegenseitig zu nerven? Mit lösungs- und ressourcenorientierter Sicht geht der Autor dieser Frage nach, beleuchtet sie aus verschiedenen Blickwinkeln und erläutert auf verständliche Weise den Hintergrund von Ausbildungskrisen. Das Ergebnis: sieben Strategien für mehr Ausbildungserfolg.

Aus dem Inhalt:

- Veränderungen managen
- Eigenverantwortung fördern
- Motivieren durch Zuwendung
- Widerstände überwinden, Ängste integrieren
- Beziehungen gestalten
- Krisen systemisch betrachten
- Kollegialer Austausch

➤ ***Der Ausbilder als Coach – Motivierte Auszubildende am Arbeitsplatz***

Buckert, Andreas: Der Ausbilder als Coach : motivierte Auszubildende am Arbeitsplatz / Andreas Buckert ; Michael Kluge. – 3. aktualisierte Aufl. – Köln: Deutscher Wirtschaftsdienst, 2006. – 178 S., Abb.

ISBN 3-87156-613-6

19,90 €

Ausbildung geschieht hauptsächlich am Arbeitsplatz. Und hier sind es vor allem die Fachkräfte, die „nebenberuflich“ als Ausbildungsbeauftragte zum Erfolg der Ausbildung beitragen. Sie sollen Auszubildende motivieren, beraten und auch beurteilen. Das Buch stellt einen Mix von erprobten Kommunikationstechniken zur Verfügung, um Lernen im Betrieb professionell als Coach begleiten zu können. Die vielen Beispiele, Übungen, Tipps und Checklisten zeigen anschaulich, wie man es macht.

Ein Ratgeber für Ausbilder, der diese darin unterstützen soll, der beruflichen Qualifizierung ein Höchstmaß an Professionalität zu geben.

Aus dem Inhalt:

- Warum Coach statt Ausbilder?
- Fachwissen anschaulich vermitteln
- Sich und Auszubildende motivieren
- Beurteilungen systematisch erstellen und besprechen
- Beraten und Konflikte managen

➤ ***Der Ausbilder als Beziehungsmanager – Was tun mit „schwierigen“ Azubis?***

Kluge, Michael: Der Ausbilder als Beziehungsmanager : was tun mit „schwierigen“ Azubis? / Michael Kluge. – Köln: Deutscher Wirtschaftsdienst, 2003. – 136 S.

ISBN 3-87156-551-2

19,90 €

Der Umgang mit der vielfach beklagten mangelnden Ausbildungsreife und sozialen Kompetenz von Jugendlichen ist eine zentrale Herausforderung für Ausbilder. Es genügt nicht, einfach nur freundlich zu sein. Beziehungen effektiv zu managen, bedeutet mit den Emotionen anderer richtig umzugehen. Das setzt voraus, dass Ausbildungskräfte sich ihrer eigenen Emotionen bewusst sind und sich mit „Freude“ auf die Auszubildenden einstellen können. Gute Beziehungen zu führen, beginnen mit Authentizität. Deshalb beinhaltet das Buch neben dem Wissen und Können über das Gestalten von Beziehungen viele Übungen, mit denen der Leser etwas über sich erfahren kann. Viele Fallbeispiele und Tipps helfen, in schwierigen Situationen richtig einzugreifen.

Hintergrundwissen, Tipps und Übungen für Ausbilder zur Kommunikation und Konfliktlösung mit Auszubildenden.

aus dem Inhalt

- Das ABC der Transaktionsanalyse
- Der »verunsicherte Azubi«
- Der »Null-Bock-Azubi«
- Der »Ich-bin-dumm-Azubi«
- Der »Ich-hab-mich-doch-bemüht-Azubi«
- Der »maulfaule Azubi«
- Der »kommunikative Azubi«

➤ ***Der Weg zum erfolgreichen Ausbilder***

Birkholz, Waldemar: Der Weg zum erfolgreichen Ausbilder / Waldemar Birkholz ; Günter Dobler. – 6. überarb. und erweiterte Auflage. – Stumpf + Kossendey GmbH, 2001. – 325 S.
ISBN 3-932750-59-4
29,90 €

Dieses Buch wendet sich an alle (angehenden und weiterbildungsbereiten) Ausbilder, Fachreferenten und Dozenten. Jeder wird für seinen Ausbildungsbereich wissenswerte Informationen und praktische Tipps erhalten, die man in seine Ausbildungstätigkeit mit einfließen lassen kann. Ein Standardwerk für Ausbilder und alle, die es werden wollen.

Inhaltsverzeichnis

- Warum Coach statt Ausbilder?
- Fachwissen anschaulich vermitteln
- Sich und Auszubildende motivieren
- Beurteilungen systematisch erstellen und besprechen
- Beraten und Konflikte managen

➤ ***Das Ausbilder-Lexikon***

Wilhelm, Werner: Das Ausbilder-Lexikon / Werner Wilhelm. – 2. überarbeitete Aufl. – Hamburg: Feldhaus Verl., 2008. – 144 S.
ISBN 3-88264-458-3
14,80 €

Das Ausbilder-Lexikon enthält alphabetisch geordnete Stichwörter aus der Pädagogik, Psychologie und Soziologie. Das Lexikon zeigt den Erkenntnisstand dieser wissenschaftlichen Bereiche unter Berücksichtigung des Berufsbildungsgesetzes. Es informiert den Leser in einfacher und prägnanter Sprache über wichtige Begriffe dieser Fachgebiete. Kennzeichnungen führen zu ergänzenden Informationen. Das Buch ist ein Nachschlagewerk für alle, die sich auf die Ausbilder-Prüfung vorbereiten oder bereits als Ausbilder tätig sind. Im Allgemeinen ist es ein nützliches Lexikon für alle, die sich mit „Berufsbildung“ beschäftigen.

➤ ***Die Ausbilder-Eignung – Basiswissen für Prüfung und Praxis der Ausbilder/innen***

Küper, Wolfram: Die Ausbilder-Eignung : Basiswissen für Prüfung und Praxis der Ausbilder/innen / Wolfram Küper ; Helmut Stein. – 12. überarbeitete Aufl. – Hamburg: Feldhaus Verl. GmbH + Co, 2007. – 372 S., Ill., graph. Darst., Musterformulare
ISBN 3-882-644-672
29,80 €

„Die Ausbilder-Eignung“ kann als Arbeitsmaterial für die Teilnehmer im Vorbereitungslehrgang zur Ausbildereignungsprüfung genutzt werden und ermöglicht produktives, erfolgreiches Lernen. Es eignet sich aufgrund der durchgehend praktizierten lernaktiven Methodik als Skript für die Vorbereitungsseminare zur Ausbildereignungsprüfung und zum Selbststudium.

1.1. Online- Links

➤ ***www.af-bibb.de***

Das Arbeitsfeld der „Ausbilderförderung“ im Bundesinstitut für Bildung – abgekürzt AF- bietet Konzepte und Weiterbildungsmaterialien für berufspädagogische Praxis des Bildungspersonals an. Der Schwerpunkt liegt auf Angeboten für Ausbildungskräfte in der inner-, außer- und überbetrieblichen Ausbildung.

Für die Weiterbildung von Ausbildern und Ausbilderinnen entwickelte AF eine Vielzahl von Lehrmaterialien in Form von Veranstalter-Infos, Referentenleitfaden und Teilnehmerunterlagen. Die Teilnehmerunterlagen sind als Handbuch gestaltet und eignen sich deshalb auch zum Selbststudium.

➤ ***www.foraus.de***

Das „Forum für AusbilderInnen“ bietet viele nützliche Fachartikel und Literatur rund um die Ausbildung, Methodik, Ausbilder und vieles mehr. Die *News* informieren über Veranstaltungen, Bücher/Medien, Ausbildungstipps und Seminare. Zu der Rubrik *Lernzentrum* gehören die „Lernbausteine“, die dem Ausbilder hilfreiche Tipps und Tricks wie man zum Beispiel am Arbeitsplatz ausbildet, gezielt das Lernen fördert oder Gruppen anleitet. Verschiedene Modelle zum Handlungslernen findet man unter der Kategorie „Modulsystem“.

➤ ***www.ausbilder-blog.de***

Dieser Webblog enthält nützliche Informationen für Ausbilder und Ausbilderinnen sowie alle, die es werden möchten. In den Kategorien *Ausbildereignung*, *Ausbildung*, *Berufsbildungsrecht*, *Literatur* und *Seminare* können Erfahrungen, Tipps und Tricks ausgetauscht werden oder über Themen diskutiert werden. „Ausbilderlinks“ führen zu weiteren informativen Internetlinks.

- www.bildungserveragr.de/ausbildung/infos-fuer-ausbilderin/ oder www.aid.de/lernen/ausbilder.php

Hier erwarten den Ausbilder übersichtliche und umfangreiche Fachartikel zum Themenschwerpunkt **Informationen für Ausbilder: Tipps und Methoden**. Unter anderem werden Ausbildungsmethoden vorgestellt sowie Ausarbeitungen zu den Themen „Was erwartet ein Auszubildender vom Ausbilder?“, „Ausbilder als Beziehungsmanager“, „Motivation muss von innen kommen“, Suchtgefährdung“, „Konflikte“ und viele andere mehr.

- http://www.bmbf.de/pub/bbig_20050323.pdf

Bundesministerium für Bildung und Forschung: Berufsbildungsgesetz vom 23.3.2005

1.2. Weiterbildung

- www.kaderschmiede.com

Die Firma *Kaderschmiede – Kompetenz | Didaktik | Zukunft* hat es sich zur Aufgabe gemacht, Sie in Ihren verschiedenen Bildungsstationen (Ausbildung, Studium, berufliche Karriere) zu unterstützen. Sie bietet Seminare, speziell für Ausbilder, zu den Themen: *Auszubildende erfolgreich führen und integrieren; Konflikttraining für Ausbilder; Auszubildende richtig beurteilen; Rechtliches Basiswissen für Ausbilder; High Potential – Auszubildende erfolgreich rekrutieren; Projektmanagement für Ausbilder* an. An zwei Seminartagen werden Dozenten, Fach- und Führungskräfte in Workshops, Vorträgen und Praxisbeispiele ihr fachliches Wissen vermitteln.

Kontakt: KADERSCHMIEDE

Dipl.-Pol. Christian Dunschen
Grönhoffstraße 4
42285 Wuppertal

Tel: +49-(0) 202-24 448 77

Fax: +49- (0) 202-24 448 77

E-Mail: mail@kaderschmiede.com

- www.lernplattform-bakoev.bund.de/

Auf dieser Seite finden Sie einen Selbstlernkurs zum Thema Ausbildung am Arbeitsplatz. Die 7 Schritte führen sie zu einer erfolgreichen Ausbildung.

Öffnen Sie die Homepage und folgen Sie den Schritten:

1. Methodik für Ausbilder, Dozenten und Prüfer
2. Methodik für Ausbilder
3. Selbstlernkurs „Ausbildung am Arbeitsplatz“
4. PDF- Dokument wird geöffnet

2. Literaturlauswahl für die Ausbildung Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste

➤ *Berufe im Informationswesen. Ein Wegweiser zur Ausbildung*

Gaus, Wilhelm: Berufe im Informationswesen : ein Wegweiser zur Ausbildung / Wilhelm Gaus. – 5. vollständig überarbeitete Aufl. – Berlin : Springer, 2002
ISBN 3-540-43619-7
19.95 €

Information durchdringt alle Arbeits- und Lebensbereiche. Die benötigten Informationen vollständig, aber ohne Ballast schnell zu finden und übersichtlich zu präsentieren ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor geworden. Das World Wide Web des Internets ist die größte Wissensansammlung in der Geschichte der Menschheit und enthält Wichtiges und Unwichtiges, Objektives und Subjektives, Nützliches und Nutzloses. „Gewusst wo“ ist das Gemeinsame all der Berufe, die Informationen aufbereiten, speichern, wiederfinden und verteilen. Informationsberufe haben Zukunft!

In dem bewährten Wegweiser, der nun in der 5., vollständig überarbeiteten Auflage vorliegt, werden die Berufsfelder, Tätigkeitsbereiche, Ausbildungs- und Studiengänge im Informationswesen vorgesehlt. Übersichtliche aktuelle Verzeichnisse informieren über Berufsbezeichnungen, Ausbildungsstätten, Ausbildungsgänge, Praktikumsstellen und Einstellungsbehörden sowie über Zulassungsvoraussetzungen, Termine und Prüfungen.

Der Wegweiser umfasst jetzt folgende Bereiche:

- Archiv
- Bibliothek
- Buchwissenschaft
- Information und Dokumentation
- Medizinische Dokumentation
- Medizinische Informatik
- Computerlinguistik
- Museum

➤ *Leitfaden FaMI-Ausbildung. Die Planung der betrieblichen Ausbildung von Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste in der Fachrichtung Bibliothek*

Hartmann, Claudia: Leitfaden FaMI-Ausbildung : die Planung der betrieblichen Ausbildung von Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste in der Fachrichtung Bibliothek / Claudia Hartmann ; Sandra Schütte ; Wiltraud Zick. BIB, Kommission zur Information von Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste und Assistenten (KIFA). – Bad Honnef : Bock und Herchen, 2007. - 56 S. : graph. Darst.
ISBN 978-3-88347-252-2
16,80 €

Diese Broschüre soll zukünftigen oder bereits aktiv tätigen Ausbildungsleitern und Ausbildern sowie interessierten Fachkollegen in Bibliotheken eine Hilfestellung bei der Erstellung von betrieblichen Ausbildungsplänen und deren Umsetzung in die Praxis bieten.

Es kann dabei nicht darum gehen, einen allgemein gültigen Musterplan vorzulegen, da die besonderen Bedingungen der jeweiligen Ausbildungsbibliothek berücksichtigt werden müssen. Die vorliegende Broschüre führt gelungene Elemente aus betrieblichen Ausbildungsplänen zusammen und hat das Ziel, unter Einbeziehung der gesetzlichen Grundlagen Empfehlungen und Anregungen zur Gestaltung eigener Pläne zu geben.

Leider konnte nur die Ausbildung in der Fachrichtung Bibliothek berücksichtigt werden – allerdings beinhaltet die Broschüre zahlreiche grundsätzliche Informationen, die auf die anderen Fachrichtung übertragbar sind.

➤ ***Der EURO-FAMI 2002***

Der EURO-FAMI 2002 / KIFA, Kommission zur Information von Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste und Assistenten im BIB, Berufsverband Information Bibliothek. – 2., korr. u. ergänzte Aufl., 2004

Inhaltsverzeichnis:

- Tagungsbeiträge der KIFA am 92. Deutschen Bibliothekartag in Augsburg (09.-12.04.2002)
- Tagungsbeitrag der KIFA an den 12. Gemeinsamen Bibliothekstagen für Niedersachsen und Sachsen-Anhalt in Salzgitter-Lebenstedt (06.09.2002)
- Tagungsbeitrag der KIFA am 19. Bayrischen Bibliothekstag in Bamberg (26.-28.09.2002)

➤ ***Fachangestellter/ Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste. Erläuterungen und Praxishilfen zur Ausbildungsordnung***

Fachangestellter Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste : Erläuterungen und Praxishilfen zur Ausbildungsordnung / BIBB Bundesinstitut für Berufsbildung. – 2. erw. Aufl. – Nürnberg : BW Bildung und Wissen Verl. und Software GmbH, 2001. – 163 S. ISBN 3-8214-7123-9

Im Rahmen der Erläuterungen und Praxishilfen zur Ausbildungsordnung werden Intentionen und Ergebnisse der Neuordnung der Ausbildungsordnung dargestellt und kommentiert. Darüber hinaus werden zur Einführung dieses neuen Ausbildungsberufes eine Reihe von Handlungshilfen angeboten.

Es handelt sich hierbei nicht um Normen, sondern um frei verwendbare Handreichungen für den betrieblichen Gebrauch, die auch für den fachlichen Berufsschulunterricht nutzbar sind.